

Lehrerzimmer: Mit der Handschrift wird das Gehirn trainiert

Kerstin Kramer im Gespräch mit Prof. Manfred Spitzer, Svenja Herget u. Johann F. Geißler

[3]

Überfüllte Klassen, marode Schulgebäude, Bildungsexperimente, Indoktrination und vor allem sinkendes Niveau. Die Liste der Unzulänglichkeiten heutiger Bildung ließe sich endlos fortsetzen. Am Geld kann es nicht liegen, denn jährlich fließen Unsummen in die Digitalisierung der Bildung. Das genau ist das Problem, sagt der Neurowissenschaftler Professor [Manfred Spitzer](#) [4]. Mit ihm spreche ich unter anderem über die immense Wichtigkeit analoger Fertigkeiten wie der Ausbildung einer Handschrift.

Ja, es gibt diese kleinen Momente der Freude, wenn im Briefkasten zwischen Rechnung und Werbung plötzlich eine handgeschriebene Urlaubskarte liegt. Ein paar persönliche Zeilen mit der Hand geschrieben und sofort ist da mehr als nur Information. Da ist Nähe und Persönlichkeit, aber genau das verschwindet immer mehr.

Selbst aus der Schulbildung zieht sich die Handschrift leise zurück, während Tabletklassen und digitale Oberflächen als Fortschritt gefeiert werden. Aber was heißt das eigentlich fürs Gehirn, für Gedächtnis, Konzentration, Lernfähigkeit und für unsere Kinder und Jugendlichen, die überdies noch Stunden am Smartphone hängen?

»Auf Staatskosten werden zum Teil Tablets in Kindergärten verteilt.
Dann ist das letztlich Körperverletzung mit Ansage,
denn die Kinder, die dann ihr Tablet nutzen,
bewegen sich weniger bei der Tabletnutzung.« (-Prof. Manfred Spitzer)

»iPads sind Konsumierungsgeräte, das sind keine Bildungsgeräte.
Die wurden zum reinen passiven Bildmedienkonsum gebaut und entwickelt.
Sie sind rein zum Medienkonsum entwickelt. Und wenn man die Kleinkindern
gibt, dann werden sie viel konsumieren, weil es ja auch so einfach ist
und der Bildschirm viel größer als ein Smartphone ist.

Deswegen macht das noch viel mehr Spaß, sich die Zeichenfilme darauf
anzugucken und zu spielen und alles mögliche andere zu machen.
Und **das** ist die Gefahr!« (-Professor Manfred Spitzer)

»Wir müssen verhindern, dass KI in die Schulen kommt [...] Wir müssen
einfach überlegen, was führt dazu, dass wir das Gehirn benutzen und
was führt dazu, dass wir es nicht tun. KI gehört genauso wie digitale Medien
und noch viel mehr zu den Dingen, die wir in der Schule nicht brauchen,
weil sie dazu führen, dass wir unser Gehirn nicht benutzen.« (-Prof. Manfred Spitzer).

»Wir verbrauchen viel mehr Zeit und lernen weniger, wenn wir an digitalen
Endgeräten lernen, als wenn wir mit Papier und Bleistift lernen« (-Prof. Manfred Spitzer)

Im Interview mit der Sonder- und Waldorfpädagogin [Svenja Herget](#) [5] nähern wir uns einem Tabuthema. Zumindest in Deutschland, dem Homeschooling oder mit ihren Worten: dem Häuslichen lernen. Hochrechnungen zufolge gibt es in jeder deutschen Schulklasse einen Schulverweigerer. Für diese Kinder muss eine Antwort gefunden werden, sagt sie - auch jenseits des Schulgebäudes.

»Ich bin Sonderschullehrerin, also mir sind die Kinder besonders wichtig, die eben nicht ins System passen sozusagen und Schulverweigerer passen nicht ins System. Für die muss man auch eine Antwort finden. Und die Antwort kann nicht immer sein, dass man mit der Peitsche hinter ihnen herläuft und sie versucht in die Schule zu jagen und ihnen dann womöglich noch einen Schulbegleiter gibt und einen Psychologen, der nichts anderes macht, als das Kind zum Schulbesuch zu bewegen. Das ist doch absurd. Dann kann doch gleich die Mutter das zu Hause machen, wenn sie es mag und wenn es das Kind auch mag. Wir haben auch heutzutage sehr viele hochsensible Kinder und für die ist so ein Schulbesuch oft eine große Überforderung.« (-[Svenja Herget](#) [5]).

Der ideologischen Schlagseite im Schulalltag widmen wir uns in unserem dritten Interview. Der Vorsitzende des Berliner Jugendbündnis im BSW (JSW Berlin), Johann Friedemann Geißler, berichtet von der Volksinitiative seiner Partei für Friedensbildung statt Bundeswehrwerbung in Schulen.

Komplette Sendung - Gesamtdauer 55:32 Min. >> [weiter](#) [6].

00:00 Moderation Kerstin Kramer

02:03 Prof. Manfred Spitzer: Der Gebrauch der Handschrift trainiert unser Gehirn

25:03 Svenja Herget: Häusliches Lernen kann auch Bildung gewährleisten

46:29 Johann Friedemann Geißler: Friedensbildung statt Bundeswehrwerbung

52:02 Verabschiedung Kerstin Kramer

Lehrerzimmer, 16.3.2026

Hier die hörenswerten (!) Einzelbeiträge:

- **Manfred Spitzer: Der Gebrauch der Handschrift trainiert unser Gehirn** (Dauer 22:25 Min.) >> [weiter](#) [7].
- **Svenja Herget: Häusliches Lernen kann auch Bildung gewährleisten** (Dauer 20:51 Min.) >> [weiter](#) [8].
- **Johann Friedemann Geißler: Friedensbildung statt Bundeswehrwerbung** (Dauer 05:05 Min.) >> [weiter](#) [9].

Hinweis: Logo des Alternativmediums KONTRAFUNK: Copyright © KONTRAFUNK. Die Veröffentlichung des Logos auf dieser Seite erfolgt aus redaktionellem Grund, nämlich der Verbreitung von einem der zahllosen hörenswerten Rundfunkbeiträgen. Die alleinigen Rechte verbleiben selbstverständlich bei "KONTRAFUNK" >> <https://kontrafunk.radio/de/> [3].

HINWEIS: Der per Video vorgetragene Text wurde von Helmut Schnug auszugsweise transkribiert inkl. notwendiger Nachkorrekturen und Kapitelmarkern. Teile bitte gerne mittels Verlinkung diesen Artikel im Netz – neue Leser auf Kritisches-Netzwerk.de sind immer willkommen. H.S.

TOP-Empfehlungen einiger zuvor ausgestrahlter KONTRAFUNK-Sendungen

▫ **Lehrerzimmer: Mit der Handschrift wird das Gehirn trainiert (16.3.2026)**

Überfüllte Klassen, marode Schulgebäude, Bildungsexperimente, Indoktrination und vor allem sinkendes Niveau. Die Liste der Unzulänglichkeiten heutiger Bildung ließe sich endlos fortsetzen. Am Geld kann es nicht liegen, denn jährlich fließen Unsummen in die Digitalisierung der Bildung. Das genau ist das Problem, sagt der Neurowissenschaftler Professor Manfred Spitzer. Mit ihm spreche ich unter anderem über die immense Wichtigkeit analoger Fertigkeiten wie der Ausbildung einer Handschrift.

Im Interview mit der Sonder- und Waldorfpädagogin Svenja Herget nähern wir uns einem Tabuthema. Zumindest in Deutschland, dem Homeschooling oder mit ihren Worten: dem Häuslichen lernen. Hochrechnungen zufolge gibt es in jeder deutschen Schulklasse einen Schulverweigerer. Für diese Kinder muss eine Antwort gefunden werden, sagt sie - auch jenseits des Schulgebäudes. >> [weiter](#) [2].

▫ **Lehrerzimmer: „Verwahrlosungspädagogik“ schadet Kindern und der Wirtschaft (23.02.2026)**

Mit interessanten Gästen und Menschen aus der Praxis sprechen wir hier darüber, was in unseren Schulen und Kindergärten so los ist und wir geben Einblicke in die neuesten Entwicklungen rund um Erziehung, Pädagogik und Bildungspolitik in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Lesen, Schreiben und Rechnen werden zunehmend zur schulischen Nebensache, verdrängt von immer neuen pädagogischen Moden. Die Folge: Schulabgänger, die trotz Abschluss nicht ausbildungsfähig sind. Ausbilder klagen über fehlende Grundkompetenzen im Schreiben, Rechnen und Lesen der Schulabgänger. Gleichzeitig werden die Leistungsstandards in den Schulen immer weiter abgesenkt. Jüngstes Beispiel: Die geplante Abschaffung des schriftlichen Dividierens in niedersächsischen Grundschulen, die bundesweit für Diskussion gesorgt hat. Ist das eine notwendige Modernisierung oder ein weiteres Signal des Anspruchsverlusts? Mit Prof. Bernhard Krötz sprechen wir über die jüngste Idee in Niedersachsen. >> [weiter](#) [10].

▫ **Lehrerzimmer: Was digitale Geräte mit unserem Gehirn machen (19.01.2026)**

Die Nutzung digitaler Geräte reibt die jungen Menschen auf und überfordert ihr Gehirn. Wie aber irritieren sie das Denken und Verhalten genau? Wie stören sie das Lernen der Jugendlichen? Das erklärt uns die Neurowissenschaftlerin Dr. Barbara Studer. Warum es alarmierend ist, wenn Gymnasiasten nicht mehr wissen, wer Albrecht Dürer war, erklärt der Kunstpädagoge Hubert Geißler. >> [weiter](#) [11].

▫ **Lehrerzimmer: Die Folgen fehlender Familienstrukturen (29.12.2025, Wdh. vom 6.10.2025)**

Marode Schulgebäude, Lehrermangel, überfüllte Klassen und vor allem ein fehlender familiärer Rückhalt. Mit dem ehemaligen Realschuldirektor Michael Hageböck sprechen wir über die Hintergründe und Auswege. Die Schweizer Lehrerin Silvia Dresti unterrichtet mit Begeisterung Französisch und Italienisch. Im Interview erklärt sie uns, wie sie ihre Schüler motiviert und warum Sprachenlernen so wichtig ist. Außerdem eine weitere Folge aus der Reihe „Schule früher“. (Komplette Sendung - Gesamtdauer 55:32 Min.) >> [weiter](#) [12].

▫ **Lehrerzimmer: Mit Schülern über Krieg und Frieden reden (08.12.2025)**

Schüler über die Schrecken des Krieges aufzuklären, versucht Florian Pfaff, Bundeswehrmajor a. D., indem er in die Schulen geht. Die Dozentin Caroline Theiss sagt, wir müssen Kindern und Eltern wieder mehr zumuten. Dazu gehöre auch eine große

Frustrationstoleranz. Die bedürfnisorientierte Erziehung schwäche stattdessen die Kinder. Kinder bekommen nicht mehr was sie brauchen, sondern was sie wollen. >> [weiter](#) [13].

▫ **Lehrerzimmer: Wie retten wir die Zukunft unserer Kinder?** (17.11.2025)

Lernen ist harte Arbeit, aber das Wissen macht nachher Spaß. Der Zustand des Schulsystems im deutschsprachigen Raum ist besorgniserregend. Es fehlt an Basiskenntnissen in fast allen Bereichen, vom sozialen Umgang untereinander bis zum Lesen, Schreiben oder Rechnen. Der Wiener Mittelschuldirektor Christian Klar sieht darin eine Gefahr für die Zukunft der Kinder. Lernen ist harte Arbeit, aber das Wissen macht nachher Spaß.

Vergleichend schauen wir nach Japan, wo es derartige Probleme nicht gibt. Über das japanische Schulsystem berichtet der Japanologe Kevin Capito. Sie hören außerdem eine neue Ausgabe der Bildungsnachrichten. >> [weiter](#) [14].

▫ **Lehrerzimmer: Kinder werden zu „Digital-Trotteln“** (10.11.2025)

Hemmt der 'digitale Fortschritt' die kindl. Entwicklung mehr als er fördert? Wenn Schüler zwar wischen, aber nicht mehr schreiben können? Wenn Konzentration, kritisches Denken und Empathie schwinden? Lese- und Rechtschreibstörung: Pathologisierung eines Phänomens.

Digitalisierung galt lange Zeit als bildungspolitisches Heilsversprechen. Doch inzwischen vollziehen immer mehr Länder eine Rückkehr zu analogen Unterrichtsformen. Wir sprachen mit der Sonderpädagogin und Diplom-Politologin Magda von Garrel über die Gefahren der Digitalisierung für unsere Kinder. Immer mehr Schüler können nicht mehr gut lesen und schreiben. Mit der Lehrerin und Therapeutin Gesa Westphal sprachen wir über überbordende Legasthenie-Diagnosen, Rechtschreibprobleme und mögliche Lösungen. Und außerdem eine weitere Folge von „Schule früher“. >> [weiter](#) [15].

▫ **Lehrerzimmer: Generation Corona und die Folgen** (14.08.2025)

Mehr Selbstbestimmung bei der Wahl der Kinderbetreuung und der Schule. Fünf Jahre nach der sogenannten Corona-Pandemie werden immer mehr Folgen der Maßnahmen deutlich. Gerade die Kinder hat es hart getroffen. Über das richtige Maß zwischen Verantwortung und Vergebung sprechen wir mit der Publizistin Birgit Kelle. Das Bündnis „Freiheit für die Familie“ will mehr Selbstbestimmung bei der Wahl der Kinderbetreuung und der Schule. Dazu im Gespräch die Vorsitzende Sabine Wüsten. Außerdem aktuelle Bildungsnachrichten. >> [weiter](#) [16].

▫ **Lehrerzimmer: Bildung als Gegenmittel zur Kriegslust.**

außerdem: Kinder, die nicht schwimmen können. (3.07.2025)

Während Politiker über Kriegstüchtigkeit unserer Schüler debattieren, widmen wir uns im Lehrerzimmer diesmal dem Frieden. »Stell dir vor, es ist Krieg und keiner geht hin!« – („Sometime they'll give a war and nobody will come“). Der Spruch geht zurück auf ein Gedicht aus dem Gedichtband "The people, Yes" des US-amerikanischen Dichters, Romanautors und Historikers Carl August Sandburg aus dem Jahr 1936 und wurde populär in den 1960er und 70er Jahren durch die Friedensbewegung.

Leider ist es bei einem Spruch geblieben, der sich nie bewahrheitet hat. Ganz im Gegenteil: der Krieg scheint die Politik so richtig zu inspirieren.

Wir schauen außerdem in den Schwimmunterricht einer Berliner Lehrerin. Sie unterrichtet Kinder der dritten Klasse im Alter zwischen sieben und neun Jahren und beobachtet zunehmend ein neues Phänomen: Immer mehr Kinder haben bis zum Beginn des Schwimmunterrichts kaum oder keine Erfahrung mit dem Element Wasser gemacht, wenn es um das Schwimmen geht – ein relativ neues Phänomen. Wie wir uns das bildhaft vorstellen können, erklärt uns die Lehrerin Anne Lüders. >> [weiter](#) [17].

[3]

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Manuelles Schreiben ist eine anspruchsvolle feinmotorische Tätigkeit. Unter Feinmotorik wird eine durch bestimmte neurologische Untersuchungstechniken nachprüfbare Willkürmotorik verstanden. Es handelt sich dabei um entwicklungsgeschichtlich ausgereifte Bewegungsabläufe isolierter Muskelgruppen im Gegensatz zu sogenannten undifferenzierten, grobmotorischen Synergien. Nach dem biogenetischen Grundgesetz sei vor allem bei Kindern auf die Entwicklung feinmotorischer Fähigkeiten zu achten.

Die Feinmotorik kann als Teil der Geschicklichkeit und der Körperbeherrschung verstanden werden, wobei letzterer Begriff eher im Zusammenhang mit dem Gleichgewicht oder der Bewegung des gesamten Körpers verstanden wird, als mit Bewegungsabläufen, die bei ansonsten ruhendem Körper ausgeführt werden. **Mit der Handschrift wird das Gehirn trainiert!**

Ergebnissen einer Studie zufolge fällt es Menschen leichter, sich an Worte zu erinnern, wenn sie diese handschriftlich festgehalten haben. Worte, die sie auf einer Tastatur eingegeben haben, konnten die Studienteilnehmer weniger leicht abrufen. Eine andere Studie stellte fest, dass Studenten, die in einem Vortrag handschriftliche Notizen machten, den Lernstoff weniger

gut abrufen konnten als diejenigen, die Notizen per Keyboard eingaben.

Foto OHNE Textinlet: dotmatchbox at flickr. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [18]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 generisch“ (US-amerikanisch) ([CC BY-SA 2.0](#) [19]) lizenziert. Das Textinlet wurde von Helmut Schnug in das Bild eingearbeitet.

2. Mädchen und Junge am Tabletcomputer. Kinder brauchen eine starke Verwurzelung in der Realität, bevor sie sich in virtuelle Abenteuer stürzen. Ihr Gehirn entwickelt sich besser, wenn kein Tablet oder Smartphone reale Welterfahrung verhindert. Kinder sollten lieber im Matsch spielen als mit Tablets – das ist der beste Weg, um für das digitale Zeitalter fit zu werden.

»Auf Staatskosten werden zum Teil Tablets in Kindergärten verteilt. Dann ist das letztlich Körperverletzung mit Ansage, denn die Kinder, die dann ihr Tablet nutzen, bewegen sich weniger bei der Tabletnutzung [...] iPads sind Konsumierungsgeräte, das sind keine Bildungsgeräte. Die wurden zum reinen passiven Bildmedienkonsum gebaut und entwickelt. Sie sind rein zum Medienkonsum entwickelt. Und wenn man die Kleinkindern gibt, dann werden die viel konsumieren, weil es ja auch so einfach ist und der Bildschirm viel größer ist als ein Smartphone. Deswegen macht das noch viel mehr Spaß, sich die Zeichenfilme darauf anzugucken und zu spielen und alles mögliche andere zu machen. Und das ist die Gefahr!« (-Prof. Manfred Spitzer).

»Wir müssen verhindern, dass KI in die Schulen kommt [...] Wir müssen einfach überlegen, was führt dazu, dass wir das Gehirn benutzen und was führt dazu, dass wir es nicht tun. KI gehört genauso wie digitale Medien und noch viel mehr zu den Dingen, die wir in der Schule nicht brauchen, weil sie dazu führen, dass wir unser Gehirn nicht benutzen. [...]

Wir verbrauchen viel mehr Zeit und lernen weniger, wenn wir an digitalen Endgeräten lernen, als wenn wir mit Papier und Bleistift lernen.« (-Prof. Manfred Spitzer).

Foto: SchoolPRPro / April Bryant, St. Charles/USA (user_id:1336922). **Quelle:** [Pixabay](#) [20]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [21]. >> **Foto** [22].

3. Kleinkind am Laptop. Kinder unter drei Jahren haben vor der Glotze, vor Tablets, Smartphones usw. nichts zu suchen. Die Kinder brauchen die Erfahrungen in der wirklichen Welt, um ihre sensomotorische Phase gründlich und gut zu durchleben. **Foto:** LuidmilaKot / Luidmila Kot, Sankt Petersburg, Russ. Föderation (user_id:2358662). **Quelle:** [Pixabay](#) [20]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [21]. >> **Foto** [23].

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-mit-der-handschrift-wird-das-gehirn-trainiert>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11909%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-mit-der-handschrift-wird-das-gehirn-trainiert>
- [3] <https://kontrafunk.radio/de/>
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Manfred_Spitzer
- [5] <https://homeschooling-wagen.org/ueber-mich/>
- [6] https://kontrafunk.radio/images/audio/sendungen/2026/03_Maerz/16/20260316_Lehrerzimmer.mp3
- [7] https://kontrafunk.radio/images/audio/sendungen/2026/03_Maerz/16/20260316_Lehrerzimmer_Interview_Prof_Manfred_Spitzer.mp3
- [8] https://kontrafunk.radio/images/audio/sendungen/2026/03_Maerz/16/20260316_Lehrerzimmer_Interview_Svenja_Herget.mp3
- [9] https://kontrafunk.radio/images/audio/sendungen/2026/03_Maerz/16/20260316_Lehrerzimmer_Interview_Johann_Geissler.mp3
- [10] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-verwahrlungsopaedagogik-schadet-kindern-und-der-wirtschaft>
- [11] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-was-digitale-geraete-mit-unserem-gehirn-machen>
- [12] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-die-folgen-fehlender-familienstrukturen>
- [13] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-mit-schuelern-ueber-krieg-und-frieden-reden>
- [14] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-wie-retten-wir-die-zukunft-unserer-kinder>
- [15] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-kinder-werden-zu-digital-trotteln>
- [16] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-generation-corona-und-die-folgen>
- [17] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/lehrerzimmer-bildung-als-gegenmittel-zur-kriegslust>
- [18] <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:A-kid-drawing-or-writing.jpg>
- [19] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de>
- [20] <https://pixabay.com/>
- [21] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [22] <https://pixabay.com/de/photos/ipad-technologie-tablette-1126136/>
- [23] <https://pixabay.com/de/photos/bengel-heft-computer-lernt-neugier-1520705/>
- [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/analoge-fertigkeiten>
- [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/analoges-lernen>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausbildung-einer-handschrift>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildmedienkonsum>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildschirmmedien>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungsdesaster>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungsexperimente>

[31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungskonzept>
[32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungsluge>
[33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungsniveau>
[34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungspflicht>
[35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/brain-only>
[36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/didaktik-des-schreibens>
[37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/digitale-demenz>
[38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/digitale-oberflaechen>
[39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/digitale-verdummung>
[40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/digitalisierung-der-bildung>
[41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/digitalisierungswahn>
[42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/emotionale-intelligenz>
[43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/feinmotorik>
[44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/feinmotorische-taetigkeit>
[45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/formlernen>
[46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/freilernen>
[47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/friedensbildung-statt-bundeswehrwerbung>
[48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fruhindoktrination>
[49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fruhkonditionierung>
[50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gedankenvertextung>
[51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehirnbildung>
[52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehirnsynapsen>
[53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehirntraining>
[54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geistiger-abstieg>
[55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geliebte-autoritaet>
[56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handgeschriebene-urlaubskarte>
[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handschrift>
[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handschriftausprägungen>
[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handschriftlich>
[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hausliches-lernen>
[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hausunterricht>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hirnschaden>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/homeschooling>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ideologischen-schlagseite-im-schulalltag>
[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/indoktrination>
[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ipads>
[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/johann-friedemann-geissler>
[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/jsw-berlin>
[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/jugendbundesrat-im-bsw>
[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/jugendverblodung>
[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kerstin-kramer>
[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kindeswohl>
[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kindeswohlgefährdung>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kognitive-entwicklung>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konsumierungsgeräte>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kontrafunk>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kunstliche-intelligenz>
[78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kurzsichtigkeit>
[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lehrerzimmer>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lernfähigkeit>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manuelles-schreiben>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/marode-schulgebäude>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/medienbildung>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/medienkompetenz>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/merkfähigkeit>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/möglichkeiten-hauslicher-bildung>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/motorische-entwicklung>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/myopie>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nahe-und-personlichkeit>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nah-sehen>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neuroplastizitaet>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neurowissenschaftler>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/notebooks>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/politische-neutralitaet-schulen>
[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/professor-manfred-spitzer>
[96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/reizüberflutung>
[97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/risiko-der-erblindung>
[98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schriftschreiberwerb>
[99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulbegleiter>
[100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulbesuch>
[101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulbildung>
[102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulgebäude-anwesenheitspflicht>

- [103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulpflicht>
- [104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulpraezenzpflicht>
- [105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulschwanzel>
- [106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulschwanzel>
- [107] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulverweigerer>
- [108] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulverweigerung>
- [109] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sensomotorik>
- [110] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sprungmarken>
- [111] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/synaptogenese>
- [112] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/svenja-herget>
- [113] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tablets>
- [114] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tabletklassen>
- [115] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tabletnutzung>
- [116] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/technikabhangigkeit>
- [117] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/technikwahn>
- [118] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verbundsschreibschrift>
- [119] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/versprachlichen-der-gedanken>
- [120] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zeitmarken>